



Flughafen Wien AG

Ergebnispräsentation 1-9/2012

Positive wirtschaftliche Entwicklung bei Flughafen Wien AG

- Maßnahmen zur Steigerung der Produktivität, Kostenreduktion und Straffung der Organisationsstruktur greifen
- Plus bei Umsatz und Ergebnis nach drei Quartalen
- Jahresausblick wird bestätigt – 4. Quartal wird ausgeglichen oder etwas schwächer erwartet
- CAPEX für 2012 auf rund € 100 Mio. reduziert. Investitionsplan 2011-2015 bleibt bei € 590 Mio.
- Nach Modernisierung wird Check-in 1 im Jänner 2013 eröffnet
- Check-in 3 erfolgreich in Betrieb – Kosten unter € 750 Mio.
- Nettoverschuldung zu Eigenkapital (Gearing) sinkt deutlich

Highlights 1-9/2012

- Passagierzahlen 1-9/2012 um 5,9% auf 16,9 Mio. Passagiere gestiegen; wie erwartet abnehmende Tendenz gegen Jahresende
- Umsatzsteigerung 1-9/2012 um 5,1%
- In 1-9/2012 EBITDA um +10,4% auf € 174,6 Mio. gesteigert
- EBIT auf € 102,8 Mio. gesteigert (+63,1%); Konzernergebnis nach Minderheiten 1-9/2012 bei € 71,7 Mio. – Vergleichsbasis 1-9/2011 war allerdings deutlich durch außerordentliche Aufwendungen belastet
- Nettoverschuldung geht zurück; Gearing verbessert sich signifikant von 92,6% (31.12. 2011) auf 84,4% (30.09.2012)
- Geplante Investitionen für 2012 neuerlich reduziert von ursprünglich €160 Mio. auf € 100 Mio.

Auf einen Blick: Ergebniskennzahlen 1-9/2012

in € Mio.	1-9/2012	1-9/2011	Δ in %
Umsatzerlöse	457,5	435,3	+5,1
Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA)	174,6	158,2	+10,4
Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT)	102,8	63,0	+63,1
Finanzergebnis	-8,6	-28,4	-69,5
Ergebnis vor Ertragssteuern (EBT)	94,2	34,7	+171,7
Periodenergebnis (nach Steuern und Minderheiten)	71,7	20,2	+254,5
Nettoverschuldung (30.09.2012. vs. 31.12.2011)	728,2	751,7	-3,1
Gearing (in %; 30.09.2012. vs. 31.12.2011)	84,4	92,6	n.a.
Cash-Flow aus laufender Geschäftstätigkeit	139,1	142,3	-2,2
CAPEX	56,5	179,3	-68,5

Aufwendungen

- **Material und bezogene Leistungen:** leicht gestiegen durch höheren Energieverbrauch
- **Personalkosten:** 1-9/2012 trotz Erhöhungen aus Kollektivvertrag nahezu unverändert – Anzahl der Mitarbeiter seit Jahresende 2011 um 217 auf 4.283 zum Stichtag 30.09.2012 gesunken
- **Sonstige betriebliche Aufwendungen:** Mehraufwand v.a. für Fremdleistungen, Instandhaltungen, Schadensfälle sowie Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen (Insolvenz Sardana) – zum Teil durch die Auflösung von Wertberichtigungen für Forderungen bzw. durch niedrigere Aufwendungen v.a. bei Marketing, Marktkommunikation, Miete und Pacht und Rechts- und Beratungskosten kompensiert
- **Abschreibungen:** insgesamt niedriger, da die um rd. € 18,3 Mio. höheren planmäßigen Abschreibungen in 1-9/2012 durch die um € 41,6 Mio. höheren außerordentlichen Abschreibungen des letzten Jahres mehr als kompensiert wurden

in € Mio.	1-9/2012	1-9/2011	Δ in %
Material	-30,2	-27,7	+9,0
Personal	-189,8	-189,6	+0,1
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-81,4	-73,0	+11,6
Abschreibungen	-71,8	-95,1	-24,6

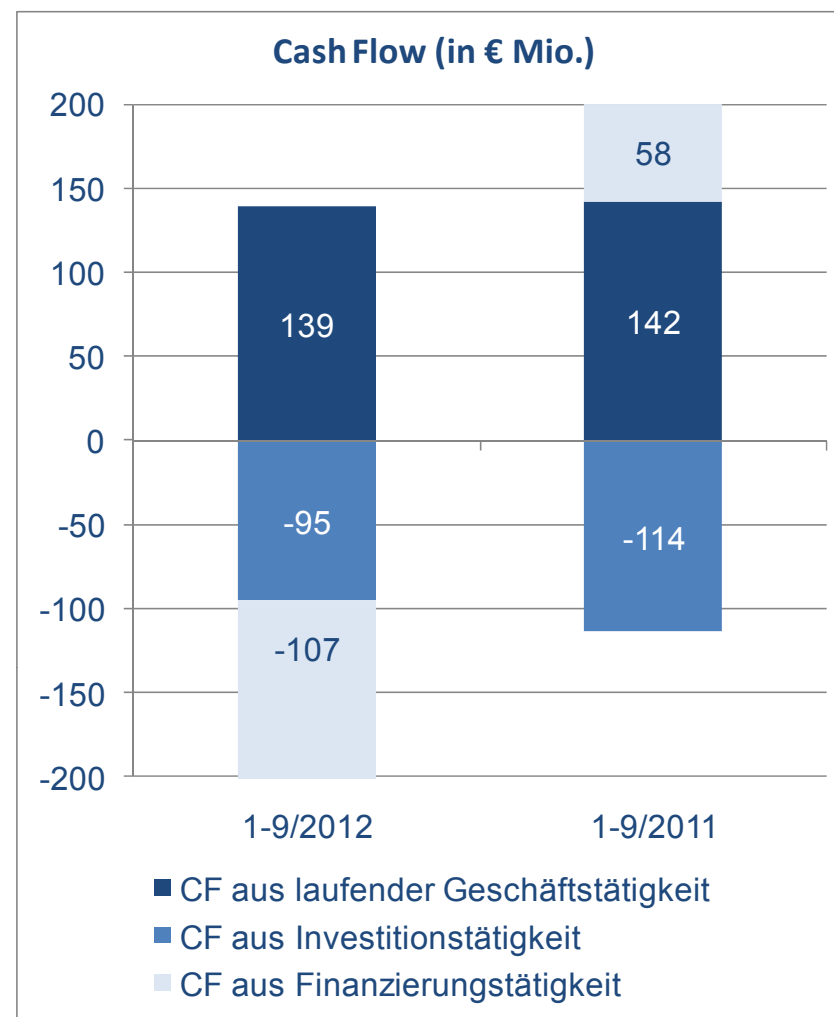
Verschuldung und Gearing

- Rückgang der Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalente um -56,8%, hauptsächlich durch die vorzeitige Tilgung eines Teils des Schuldscheindarlehens (€ 64,0 Mio.) sowie planmäßigen Tilgungen (€ 42,9 Mio.)
- Aufgrund der Fälligkeiten Umgliederung von € 121,5 Mio. von lang- in die kurzfristigen Finanzverbindlichkeiten
- Gearing sinkt weiter von 92,6% per 31.12.2011 auf 84,4% per 30.09.2012
- Nettoverschuldung gesunken (-3.1%)
- EBITDA / Net Debt Ratio
 - Ziel 2012: reduziert auf rd. 3,5x
 - Ziel 2016: rd. 2,5x

	30.9.2012	31.12.2011	Δ in %
Gearing (in %)	84,4	92,6	n.a.
Nettoverschuldung (in € Mio.)	728,2	751,7	-3,1

Cash Flow & Investitionen

- **Cash Flow aus laufender Geschäftstätigkeit** in 1-9/2012 um € 3,2 Mio. gefallen. Die positive Wirkung des guten Ergebnisses wurde durch die Hinzurechnung der unbaren Effekte der Abschreibungen, Rückstellungen, bzw. der Forderungen und Verbindlichkeiten wieder aufgehoben
- **Cash Flow aus Investitionstätigkeit** in 1-9/2012 um €18,6 Mio. gefallen. Grund dafür war insbesondere das geringere Investitionsniveau in Check-in 3
- **Cash Flow aus Finanzierungstätigkeit** in 1-9/2012 negativ durch Mittelabfluss in der Höhe von € 86,4 Mio. und der Dividendenauszahlung (€ 21 Mio.) im Vergleich zu 1-9/2011 mit einem Zufluss von € 100 Mio. aus einem Darlehen und der Dividendenauszahlung von € 42 Mio.
- **Investitionen** bei € 56,5 Mio. – die größten Investitionen entfielen auf die Terminalerweiterung Check-in 3
- **Geplanter Investitionsvolumen für 2012** aufgrund von Reduktion des Gesamtvolumen für Check-in 3 bzw. Verschiebungen einzelner Projekte in das Jahr 2013 reduziert auf maximal € 100 Mio. in 2012



Auf einen Blick: Verkehrsergebnis 1-9/2012

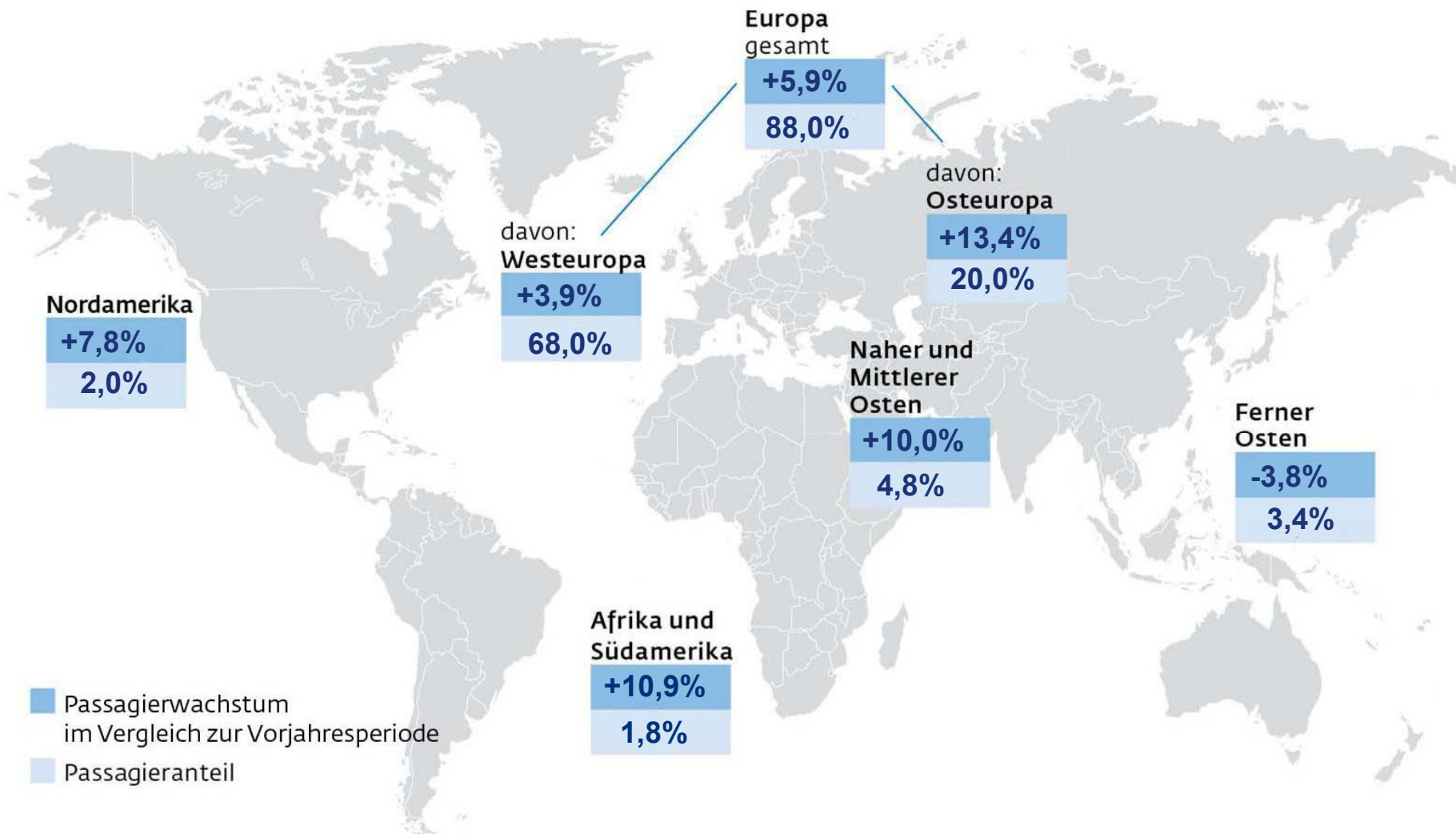
	1-9/2012	1-9/2011	Δ in %
Passagiere (in Mio.)	16,9	16,0	+5,9
Transferpassagiere (in Mio.)	5,4	4,9	+10,2
Westeuropa (in Mio.) ¹⁾	5,7	5,5	+3,9
Osteuropa (in Mio.) ¹⁾	1,7	1,5	+13,4
Flugbewegungen (in 1.000)	185,9	186,2	-0,2
MTOW (in Mio. Tonnen)	6,2	6,3	-1,3
Fracht inkl. Trucking (in 1.000 Tonnen)	189,1	207,5	-8,9

1) abfliegende Passagiere

Verkehrsergebnis 1-9/2012

Passagierwachstum und Passagieranteil nach Regionen

Abfliegende Passagiere



Verkehrsergebnis – Anteil der Linienfluggesellschaften

	1-9/2012	1-9/2011	Δ in %
Passagiere(in Mio.)	16,9	16,0	+5,9
	Anteil in %	Anteil in %	PAX Δ in %
AUA	49,4	50,0	+4,6
Lufthansa	5,3	5,0	+12,6
Germanwings	2,2	2,3	+2,3
Swiss	1,5	1,6	+0,6
Gesamt Lufthansa Gruppe¹⁾	60,5	61,4	+4,3
Niki	12,4	12,0	+9,8
Air Berlin	6,2	6,5	+1,2
Gesamt Niki & Air Berlin	18,7	18,5	+6,8
British Airways	1,7	1,6	+12,1
Turkish Airlines	1,6	1,3	+29,7
Air France	1,5	1,4	+10,3
Sonstige	20,8	20,1	+9,8

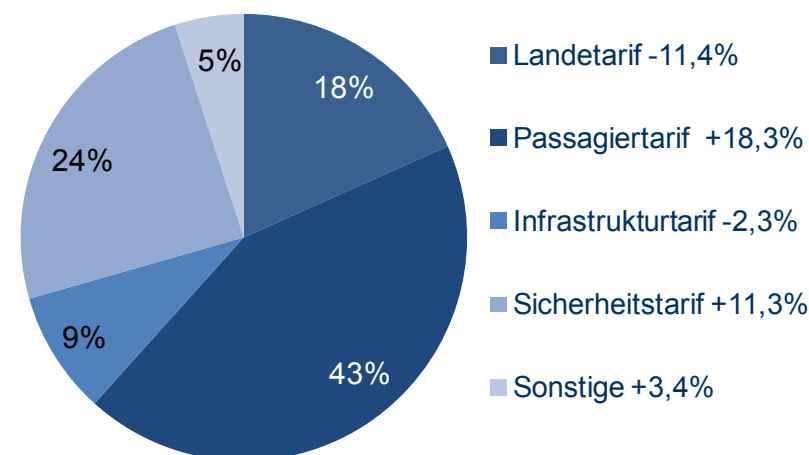
1) Inklusive Brussels Airlines, SunExpress, British Midland und Air Dolomiti

Segment – Airport

- Umsatzentwicklung in 1-9/2012 getrieben durch starkes Passagierwachstum (+5,9%) und den neuen – höheren - Sicherheitstarif
- EBITDA und EBIT positiv, mitunter auch aufgrund geringerer Abschreibungen
- Transferpassagiere: +10,2%
- Geringere Anzahl der Flugbewegungen (-0,2%) und gesunkenes MTOW (-1,3%) bei höheren Passagierzahlen, gestiegener Kapazitätsauslastung aber reduzierten Frachtmengen
- Wichtige Entwicklungen in 2012:
 - Check-in 3 erfolgreich in Betrieb genommen – geht allerdings wie angekündigt mit Aufwandssteigerungen einher
 - Check-in 1 Modernisierung gestartet
 - Flughafenentgeltegesetz durch Parlament beschlossen
 - Neuer Sicherheitstarif von € 7,7 pro abfliegendem Passagier festgelegt

	1-9/2012	1-9/2011	Δ in %
Externe Umsätze (in € Mio.)	238,7	221,6	+7,7
EBITDA (in € Mio.)	108,2	99,1	+9,2
EBIT (in € Mio.)	63,4	44,8	+41,4
Mitarbeiter – durchschnittl.	434	416	+4,4
Mitarbeiter – am Stichtag	430	422	+1,9

Umsatzverteilung

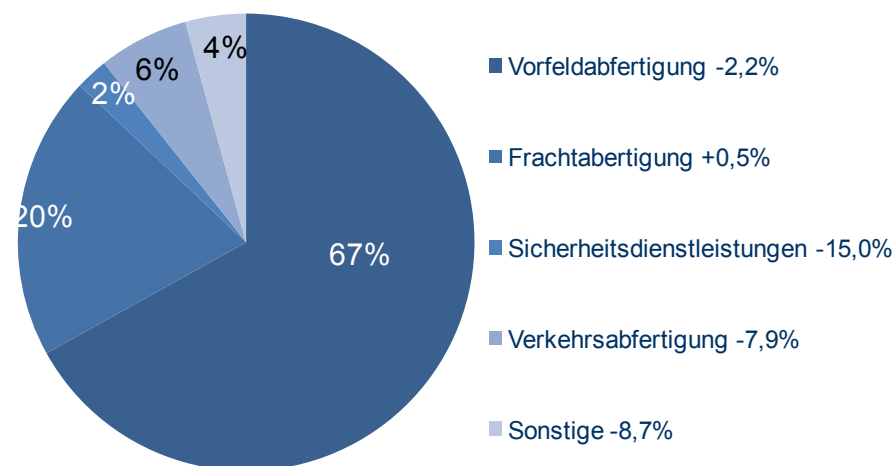


Segment – Handling

- Marktanteil weiterhin nahezu unverändert bei rund 90%
- Verbesserung der EBITDA und EBIT Margen von 6,1% auf 9,5% bzw. von 3,2% auf 6,9%, aufgrund höherer Betriebsleistung
- Produktivitätssteigerung: per 30.09.2012 geringere Mitarbeiteranzahl als Ende 2011
- Wichtige Entwicklung 2012: Neuverhandlungen mit AUA abgeschlossen; Option auf Verlängerung bis zu 7 Jahre – langfristige Profitabilität des Geschäfts soll gesichert werden

	1-9/2012	1-9/2011	Δ in %
Externe Umsätze (in € Mio.)	116,1	119,4	-2,7
EBITDA (in € Mio.)	15,8	9,8	+60,7
EBIT (in € Mio.)	11,5	5,2	+121,3
Mitarbeiter – durchschnittl.	3.254	3.280	-0,8
Mitarbeiter – am Stichtag	3.038	3.231	-6,0

Umsatzverteilung

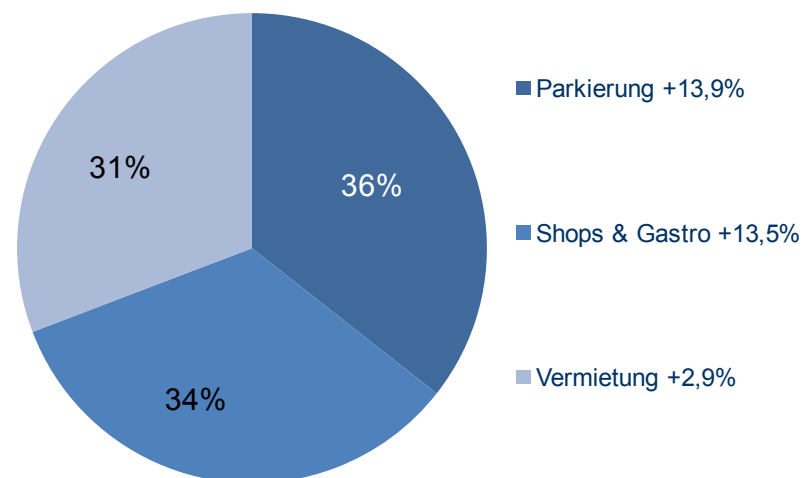


Segment – Retail & Properties

- Erträge aus Shops und Gastronomie gestiegen aufgrund starken Passagierwachstums
- Erfreuliche Entwicklung der Erträge aus Parken und Vermietung
- Wichtige Entwicklungen in 2012: Insolvenz der Sardanagruppe – alle Flächen zurückerhalten; Neuvermietung bereits im Anlaufen; erste Verträge kurz vor Abschluss; Ziel Komplettvermietung bis Ende 2012

	1-9/2012	1-9/2011	Δ in %
Externe Umsätze (in € Mio.)	90,8	82,4	+10,2
EBITDA (in € Mio.)	55,4	57,5	-3,7
EBIT (in € Mio.)	42,5	29,2	+45,3
Mitarbeiter – durchschnittl.	57	68	-16,0
Mitarbeiter – am Stichtag	56	65	-14,9

Umsatzverteilung



Ergebnisentwicklung in den Segmenten in 1-9/2012

	Airport		Handling		Retail & Properties		Sonstige Segmente	
		Δ in %		Δ in %		Δ in %		Δ in %
Externe Umsätze (in € Mio.)	238,7	+7,7	116,1	-2,7	90,8	+10,2	11,7	-1,3
EBITDA (in € Mio.)	108,2	+9,2	15,8	+60,7	55,4	-3,7	13,7	+37,7
EBIT (in € Mio.)	63,4	+41,4	11,5	+121,3	42,5	+45,3	4,2	+86,5
Mitarbeiter – durchschnittlich	434	+4,4	3.254	-0,8	57	-16,0	570	-4,3
Mitarbeiter – am Stichtag	430	+1,9	3.038	-6,0	56	-14,9	571	-7,2

Segmentergebnisse durch Inbetriebnahme von Check-in 3 (Betriebsaufwand und Abschreibungen) sowie Reduktion des Personalaufwands beeinflusst – diese Wirkung wird durch die 1-9/2011 gebuchten außerordentlichen Effekten abgeschwächt.

Ausblick 2012

- Flughafen Wien AG wird alle Ziele des Jahresausblicks erreichen
- 4. Quartal wird ausgeglichen oder etwas schwächer erwartet – Periodenergebnis für Gesamtjahr 2012 gleich oder leicht unter jenem für die ersten drei Quartale
- 2012 positiver Net-Cash Flow und leichte Reduktion der Nettoverschuldung erwartet
- Verkehrsprognose – Einschätzung für 2012 wird erreicht werden :
 - Passagierwachstum von 4% bis 5% erwartet
 - Erwartungen für MTOW (-2% bis -3%) und Bewegungen (0 bis -1%)
- Fertigstellung der Modernisierung Check-in 1 im Dezember 2012 – Inbetriebnahme im Jänner 2013 mit Air Berlin/NIKI
- Verträge zu Shopping-Flächen voraussichtlich bis Jahresende 2012 abgeschlossen



Danke für Ihre Aufmerksamkeit!